

# Wertschätzung und Dank

**DANKBAR:** Das Südtiroler Kinderdorf ehrt Spender zum 70-jährigen Jubiläum

BRIXEN. Anlässlich seines 70-jährigen Bestehens hat das Südtiroler Kinderdorf zu einem besonderen Spender-Abend eingeladen. Im Mittelpunkt stand der Dank an alle Unterstützer, die das Kinderdorf über Jahrzehnte hinweg tragen.

Die Auswahl der 70 Gäste erfolgte durch eine symbolische Ziehung: Präsidentin Sabina Frei und Verwaltungsrätin Gabriele Prader zogen gemeinsam die Namen aus einem Glas. Bereits die Einladung war ein Zeichen der Wertschätzung – die Kinder

und Jugendlichen des Kinderdorfs hatten die Karten über Monate hinweg liebevoll als Unikate gestaltet.

Der Abend begann mit einer Führung durch das Kinderdorf. Beim gemeinsamen Abendessen im Thalhofer wurde eine Präsentation über die Geschichte und Arbeit des Kinderdorfs gezeigt. Sabina Frei dankte den Anwesenden für die Unterstützung: „Sie tragen dazu bei, dass wir ein Ort der Entwicklung für Kinder, Jugendliche und deren Eltern sind – und werden damit

Teil des Südtiroler Kinderdorfs.“

Für das kulinarische Erlebnis sorgten die Schüler des Berufsbildungszentrums Emma Hellenstainer. Die Familie Stampf aus Brixen umrahmte den Abend musikalisch, Markus Gimbel sorgte mit seinem Bauchredner-Hasen Laurin Durnholzer für humorvolle Momente. Die florale Tischdekoration spendete die Gärtnerei Auer, die Getränke die Kellereien Eisacktal, Kurtatsch, Kloster Neustift, Hubenbauer, Vonklausner und Pose Quelle AG.



Schüler des Berufsbildungszentrums Emma Hellenstainer servierten den Unterstützern des Kinderdorfs das Abendessen. Kinderdorf

Zum Dank erhielten alle Gäste am Ende des Abends den Kinderdorf-Tee – ein Geschenk, das – wie eine Präsentation zeigte – die Kinder und Jugendlichen

selbst angebaut, geerntet, be-  
malt und abgefüllt hatten. ©

 BILDER auf  
abo.dolomiten.it

